



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen I/41 /	öffentlich	Vorlage 2006/002	Datum 12.01.2006
------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Schul- und Kulturausschuss	07.02.2006				

**Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen
für das Jahr 2006
- Einzelplan 2 "Schulen"**

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2006 wird, soweit er in die Zuständigkeit des Schul- und Kulturausschuss fällt, zugestimmt.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja nein []

Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Der in der Sitzung des Rates am 20.12.2005 eingebrachte Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2006 wurde zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

Die Beratung der Haushaltsansätze des Einzelplanes 2 „Schulen“ liegt im Zuständigkeitsbereich des Schul- und Kulturausschusses.

Die Ansätze wurden mit den Schulleitungen erörtert.

Auf folgendes wird besonders hingewiesen:

I. Verwaltungshaushalt

UA 2100 „Ambrosius-Grundschule“

UA 2101 „Franz-von-Assisi-Grundschule“

UA 2150 „Josef-Annegarn-Hauptschule“

Seit nunmehr 7 Jahren werden an den gemeindlichen Schulen Schulgirokonten zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel geführt. Für die sogenannten sächlichen Schulausgaben, die unter den Untergruppen 520, 580, 582, 584, 590, 631 und 650 veranschlagt sind, wird auch in 2006 folgende vereinfachte und transparente Mittelgewährung an die Schulen vorgenommen:

() = Anzahl der Klassen	Ambrosius-Schule (16)	Franz-v.-Assisi-Schule (10)	Josef-Annegarn-Schule (14)
Grundbetrag	4.100 €	4.100 €	4.100 €
460 €/Klasse	7.400 €	4.600 €	6.500 €
Integrative Erziehung	2.000 €		1.500 €
Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	7.400 €	4.450 €	12.200 €
Schulwanderungen	800 €	550 €	1.250 €
Durchführung von Projekten (z.B. Lesungen)	400 €	300 €	1.200 € *)
Summe VerwaltungshH	22.100 €	14.000 €	26.750 €

*) davon 850 € für die Musikklasse als Anschubfinanzierung im 1. Jahr

HHSt. 2100.171.0001.0 und 2100.591.0001.9

HHSt. 2101.171.0001.8 und 2101.591.0001.6

HHSt. 2150.171.0001.3 und 2150.591.0001.1

(Sonderprogramme des Landes)

Die Schulen werden – wie in den vergangenen Jahren – an verschiedenen Sonderprogrammen des Landes (z.B. vorschulische Sprachförderung, Selbstbehauptungs- und Konflikttraining für Mädchen und Jungen) teilzunehmen. Das Land NW gewährt für die Durchführung dieser Programme eine Zuweisung in Höhe von 80 %.

HHSt. 2100.501.0000.4

HHSt. 2101.501.0000.1

HHSt. 2150.501.0000.7

(Unterhaltung der Schulgebäude und Anlagen)

Vorgesehen sind Beträge für Malerarbeiten, Erneuerung von Bodenbelägen in Klassenräumen sowie für kleinere Unterhaltungsmaßnahmen. Am Gebäude der Josef-Annegarn-Hauptschule ist zudem die Fortsetzung der Betonsanierung erforderlich.

UA 2102 „8 – 16 Uhr Betreuung“

Bei der Ermittlung der Ansätze wurde davon ausgegangen, dass die Nachmittagsbetreuung bis 16 Uhr in die Offene Ganztagsgrundschule übergeht und ab dem Schuljahr 2006/2007 eine Gruppe im Rahmen der „Acht-bis-Eins-Betreuung“ fortgeführt wird.

UA 2103 „Offene Ganztagsgrundschule“

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 20.12.2005 die Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule für beide Grundschulen zum Schuljahr 2006/2007 beschlossen. Veranschlagt wurde für eine Gruppe die anteilige Landeszuweisung sowie Elternbeiträge ab August 2006. Auf der Ausgabenseite ist der Zuschuss an den Träger, die Mutter- und Kindhilfe veranschlagt.

Näheres zur Offenen Ganztagsgrundschule kann der Vorlage 2006/015 entnommen werden.

II. Vermögenshaushalt

HHSt. 2100.935.0000.8

HHSt. 2101.935.0000.5

HHSt. 2150.935.0000.0

(Erwerb von beweglichem Vermögen)

Seit 7 Jahren werden auch die Anschaffungen im Bereich des Vermögenshaushalts pauschaliert. Veranschlagt ist ein Betrag in Höhe von 640 €/Klasse. Hinzu kommt ein Sockelbetrag in Höhe von 1.300 €/Schule. Bei der Hauptschule sind darüber hinaus 10.000 € für die Neuausstattung des Computerraumes veranschlagt.

Im Jahr 2007 sind bei der Ambrosius-Grundschule 10.000 € für die Neugestaltung des Werkraums in Ansatz gebracht.

HHSt. 2100.960.1010.0

(Baumaßnahmen an der Ambrosius-Grundschule)

Vorgesehen ist die Erneuerung der Jungentoiletten und die Installation eines Sonnenschutzes an 6 Fenstern im Altbau.

HHSt. 2101.960.0001.4

(Baumaßnahmen)

Zum Schuljahr 2006/2007 werden nur noch 9 Klassen und zum Schuljahr 2007/2008 8 Klassen an der Franz-von-Assisi-Grundschule sein. Die dann nicht mehr benötigten Klassenräume sollen zu jeweils 2 Gruppenräumen umgebaut werden. Im Jahr 2007 ist zudem die Verlagerung der Küche und der Umbau des Verwaltungsbereichs geplant.

UA 2103 „Offene Ganztagsgrundschule“

Veranschlagt sind Baukosten in Höhe von 255.000 € sowie eine Landeszuwendung für 2 Gruppen in Höhe von 230.000 €.

Näheres zur Offenen Ganztagsgrundschule kann der Vorlage 2006/015 entnommen werden.

HHSt. 2150.960.1020.X (Umbau Turnhalle)

Die Lüftungsanlage entspricht nicht mehr heutigen effizienten Betriebs-Anforderungen. Die Anlage stammt noch aus der Zeit der Errichtung der Turnhalle. Mittlerweile wird sie aus dem Nahwärmenetz mit Wärmeenergie versorgt. Die Anlage versorgt die Halle mit in Umluftbetrieb gefahrener Warmluft. Abgänglich sind ebenso die Steuerung / Regelungseinheit sowie das eigentliche Lüftungsregister.

Geplant ist der Austausch gegen eine moderne Deckenheizung, die mit dem Prinzip der Strahlungswärme arbeitet. Die gleiche Anlage wird bereits mit guten Ergebnis seit 1998 in der Turnhalle der Ambrosius-Grundschule betrieben.

Ebenfalls gegen einen modernen Anlagentyp ausgetauscht werden soll die Heizungsregelung, die kompatibel mit der neuen Gebäudeleittechnik arbeiten wird. Die Anlage kann dann zukünftig zeitnah und bedarfsabhängig angesteuert werden.

Für die Maßnahme sind insgesamt 75.000 € veranschlagt. Ursprünglich war vorgesehen, die Erneuerung der Lüftung in 2 Bauabschnitten in den Jahren 2006 und 2007 durchzuführen.

Die in den letzten Wochen durchgeführten weiteren Planungen haben jedoch gezeigt, dass es sinnvoll ist, die Maßnahme im Haushaltsjahr 2006 auszuschreiben, zu beauftragen und durchzuführen. Die Verwaltung schlägt daher die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung über 30.000 € zu Lasten des Haushaltsjahres 2006 vor.

HHSt. 2150.960.1030.6 (Umbau / Erweiterung der Hauptschule)

Vorgesehen ist die Erneuerung der Jungentoiletten.

HHSt. 2150.960.1040.2
(Neugestaltung des Schulhofes)

In den Jahren 2004 und 2005 wurden jeweils ca. 20.000 € investiert, um die Aufenthaltsqualität des Pausenhofes zu verbessern. Im 1. Bauabschnitt wurden Sitzgelegenheiten geschaffen und Anpflanzungen durchgeführt. Im 2. Bauabschnitt wurden Entsiegelungsmaßnahmen durchgeführt und ein größeres Spielgerät mit dem zugehörigen Fallschutzmaterial angeschafft.

Ein großer Teil der Arbeitsleistung wurde von Schülern, Lehrern, ehrenamtlichen Helfern erbracht.

Für 2006 ist vorgesehen, weitere Spielgeräte anzuschaffen, einen Aufenthaltsbereich am Rand des Pausenhofes (Richtung Bever) zu schaffen und einige Anpflanzungen vorzunehmen. Für diese Maßnahmen sind im HH-Plan-Entwurf für 2006 30.000 € veranschlagt. Damit und der angekündigten Mithilfe durch Schule und Förderverein kann in 2006 die Maßnahme komplett abgeschlossen werden.

Bürgermeister

Amtsleiter

Sachbearbeiter
